

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Sprachförderung – Ausgabe 61

Und zusammen gehört ...

Katrin Domröse, Christiane Hoffschild



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

Und zusammen gehört ...

Fördert:**Bildungsbereiche:****Anspruch:****Anzahl der Kinder:****Räumliche Voraussetzungen:****Materialien:****Kosten:****Vorbereitungszeit:****Durchführungszeit:**

- Wortschatzerweiterung allgemein
- Erarbeitung semantischer Felder
- Sortieren
- Sprache und Literacy
- Lebenspraxis
- mittel
- 2 bis 4 Kinder
- Tisch und Stühle
- Bildvorlagen Seite 81–82 für jedes Kind
- Stifte
- –
- ca. 5 Minuten
- ca. 20 bis 30 Minuten

Neu erworbene Begriffe werden gezielter abgespeichert, indem sie **nach bestimmten Kriterien in Netzwerke eingeflochten werden**. Dabei gehen sie mit anderen Wörtern Verknüpfungen ein. So können Begriffe nach verschiedenen Kriterien, beispielsweise **semantischen Feldern** (Kleidung, Tiere, Sommer), sortiert und durch eine höhere Anzahl an Verknüpfungen schneller abgerufen werden.

Da viele Gegenstände, die zu unserem alltäglichen Leben gehören, für **mehrsprachige Kinder** völlig unbekannt sind, da es diese in ihrem Heimatland nicht gibt oder sie nicht zu ihrer Kultur gehören, ist es sinnvoll, die Abspeicherung der Wörter in den Wortschatz zu erleichtern, indem man mit ihnen semantische Felder oder Kategorien erarbeitet.

Geben Sie jedem Kind eine Bildvorlage mit den semantischen Feldern und motivieren Sie die Kinder, die zueinandergehörenden Abbildungen gleich anzumalen oder zu verbinden. Sind alle Kinder fertig, werden die Abbildungen verglichen und besprochen.

Beispieldialog während des Spielens:

Fachkraft: Ich habe jedem von euch ein Blatt gegeben. Da sind Bilder drauf bei denen immer drei zusammengehören. Zum Beispiel ist hier ein T-Shirt. Was gehört denn noch zum T-Shirt?

Erdal: Da die Hose.